

Verhaltenscodex für Geschäftspartner

Stand: Mai 2025



Vorwort

Wir haben ein erklärtes Ziel im Tourismus und darüber hinaus: Wir wollen, dass die Menschen die Welt mit dem Fahrrad erkunden. Radreisen sollten als Reiseform #1 in Europa etabliert werden - nicht nur, weil sie von Natur aus nachhaltig sind, sondern auch, weil sie Menschen, Kulturen und Landschaften auf sinnvolle Weise miteinander verbinden. Wir glauben an einen Tourismus, der sowohl die Umwelt als auch die Gemeinden, die wir besuchen, respektiert, und wir bemühen uns, die positiven Auswirkungen des Reisens zu maximieren und gleichzeitig jeglichen sozialen, ökologischen oder wirtschaftlichen Schaden zu minimieren.

In diesem Sinne legen wir großen Wert auf langfristige Partnerschaften, die auf Vertrauen, gemeinsamer Verantwortung und einem gemeinsamen Engagement für eine nachhaltige Entwicklung basieren. Dieser Verhaltenskodex soll diese Werte- und Zielvorstellung widerspiegeln. Er umreißt die sozialen, ökologischen und ethischen Mindeststandards, die für uns selbst und all unsere Geschäftspartner gelten sollen. Er kann als praktischer Leitfaden gesehen werden, der die eigene und partnerschaftliche Geschäftstätigkeit an international anerkannten Grundsätzen ausrichtet, darunter fallen:

- [die zehn Grundsätze des UN Global Compacts,](#)
- [die Kernkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisation \(ILO\),](#)
- [die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen,](#)
- [das Pariser Klimaschutzübereinkommen.](#)

Das übergeordnete Ziel dieses Kodex ist es, die Transparenz, Integrität und Nachhaltigkeit in unserer gesamten Lieferkette zu stärken. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass nicht nur die geltenden nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften eingehalten werden, sondern sie auch aktiv dazu beitragen, eine gerechtere, umweltfreundlichere und verantwortungsvollere Reisebranche zu schaffen.

Zur besseren Lesbarkeit dieses Dokuments wird in den nachfolgenden Seiten die männliche Form verwendet. Damit ist keine Benachteiligung der anderen Geschlechter verbunden.

Arbeits- und Sozialstandards

Der Geschäftspartner handelt in Übereinstimmung mit dessen nationaler Gesetzgebung zum Schutz der Arbeitnehmerrechte. RAD + REISEN erwartet zudem von seinem Geschäftspartner, dass die Geschäftspraktiken in Übereinstimmung mit den international anerkannten Menschen- und Arbeitsrechten, sowie den Kernkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) stehen.



Schutz der Menschenrechte und Schutz vor Diskriminierung

Der Geschäftspartner respektiert und wahrt die Rechte und die Würde aller Menschen. Als Grundlage dafür dient die [Europäische Menschenrechtskonvention](#). Jede Form der Diskriminierung aufgrund von

Geschlecht, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Nationalität, Religion, Behinderung, sexueller Orientierung oder politischer Meinung wird vom Partner aktiv unterbunden.

Faire Arbeitsbedingungen

Der Geschäftspartner stellt sicher, dass die Beschäftigung der Arbeitnehmer frei gewählt ist. Zwangs-, Schuld- oder Pflichtarbeit wird nicht geduldet. Dabei wird zumindest der gesetzliche Mindestlohn bezahlt und die gesetzlichen Sozialleistungen sichergestellt. Arbeits- und Ruhezeiten entsprechen den nationalen Rechtsvorschriften. Die Zahlungen sind klar definiert und erfolgen regelmäßig und in voller Höhe. Ziel ist es, sicherzustellen, dass die Entlohnung die Lebenshaltungskosten deckt, insbesondere wenn die gesetzlichen Mindestlöhne unter das Existenzminimum fallen.

Die Arbeitnehmer dürfen nicht verpflichtet werden, mehr als die nach nationalem Recht zulässige Höchstarbeitszeit zu leisten. Gesetzlich vorgeschriebene Ruhezeiten werden eingehalten. Jede zusätzliche Arbeitszeit wird gemäß den nationalen Rechtsvorschriften gesondert vergütet oder als Freizeitausgleich gewährt.

Kinder und Jugendschutz

Der Einsatz von Kinderarbeit ist strengstens untersagt. Das Mindestalter für die Beschäftigung muss den nationalen Vorschriften entsprechen und im Einklang mit dem ILO-Übereinkommen 138 stehen. Junge Arbeitnehmer müssen vor gefährlichen Arbeiten geschützt werden und dürfen keine Nachtschichten übernehmen.

RAD+REISEN erwartet vom Geschäftspartner, dass vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden, um sicherzustellen, dass Kinder vor tourismusbedingter sexueller Ausbeutung und allen möglichen Formen des Missbrauchs (körperlich, sexuell, emotional) oder der Ausbeutung geschützt werden. Jedes verdächtige Verhalten von Gästen, Angestellten oder Personal auf dem Gelände oder während Ausflügen ist den örtlichen Behörden zu melden. Wenn der Partner keine angemessenen Maßnahmen ergreift, um die sexuelle Ausbeutung von Kindern innerhalb dessen direkter Lieferkette (z. B. Unterkünfte und Ausflüge) zu verhindern, kann dies zur vorzeitigen Beendigung des Kooperationsvertrages führen.

Gesundheit und Sicherheit

Der Geschäftspartner sorgt für ein sicheres und hygienisches Arbeitsumfeld, angemessene Maßnahmen zur Prävention von Unfällen und Berufskrankheiten werden ergriffen und Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz wird gefördert.

Den Mitarbeitenden des Geschäftspartners wird der vertraglich vereinbarte Jahresurlaub ohne jegliche Konsequenzen gewährt. Zudem wird der Belegschaft die uneingeschränkte Inanspruchnahme des gesetzlich oder vertraglich vorgesehenen Mutterschafts- bzw. Vaterschaftsurlaubes ermöglicht.

Vereinigungsfreiheit

Die Beschäftigten haben die Freiheit, Gewerkschaften beizutreten oder zu gründen und Kollektivverhandlungen zu führen, ohne Nachteile oder Diskriminierung befürchten zu müssen. Die Geschäftspartner respektieren das Recht der Arbeitnehmer, die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen Gesetzen und internationalen Normen, insbesondere den ILO-Übereinkommen 87 und 98, kollektiv verhandeln zu können.

Umwelt- und Klimaschutz



RAD + REISEN setzt sich für einen umweltbewussten Tourismus ein und ist aktiv bestrebt, den ökologischen Fußabdruck bürointernen und vor, während sowie nach Veranstaltung einer Reise zu minimieren. Diesen Fokus wollen wir auch bei unseren Geschäftspartnern stärken.

Der Geschäftspartner bekennt sich dazu, Umweltbelastungen - soweit dies mit verhältnismäßigen Mitteln möglich ist - zu vermindern bzw. zu vermeiden. Umwelt- und Klimaschutz, sowie der Schutz und die Förderung der Biodiversität ist eine kontinuierliche Aufgabe, die konstante Reduzierung des Ressourcenverbrauchs und Abfallverminderung bedarf. Der Geschäftspartner unternimmt dazu im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit angemessene Anstrengungen. Dazu gehört die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Standards ebenso wie die Umsetzung geeigneter interner Praktiken zur Reduzierung der Umweltauswirkungen.

Innerhalb des Bürobetriebs

Der Geschäftspartner integriert Umweltstandards in die täglichen Verwaltungs- und Betriebsabläufe. Dazu gehört die Einhaltung der geltenden Umweltgesetze und der verantwortungsvolle Umgang mit Energie, Wasser und Materialien. Die Büroräume werden, wo immer es möglich ist, ressourceneffizient verwaltet,

z.B. durch Reduzierung des Energieverbrauchs, Vermeidung unnötigen Druckens und Auswahl umweltfreundlicher Materialien und Geräte. Abfälle werden minimiert, korrekt getrennt und in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgt. Dabei ermutigen wir den Partner, dessen Emissionen zu überwachen und, wenn möglich, Maßnahmen zu ergreifen, um dessen Kohlenstoff-Fußabdruck zu reduzieren oder auszugleichen.

Bei Reisen und Kundenservice

Umwelt- und klimabewusste Praktiken und Entscheidungen werden vor, während und nach der Durchführung von Reisen und reisebezogenen Dienstleistungen vom Geschäftspartner gefördert und forciert. Dazu gehört die Einbeziehung



- umweltbewusster Unterkünfte und Dienstleister,
- die Nutzung nachhaltiger Transportlösungen
- die Minimierung der Umweltauswirkungen von Aktivitäten

in die Entscheidungsgrundlage im Produktmanagement.

Reiseleiter und Mitarbeiter werden dazu angehalten, natürliche Lebensräume zu respektieren, Müll zu vermeiden/vermindern und das Umweltbewusstsein der Gäste zu fördern. Besonderes Augenmerk wird auf den verantwortungsvollen Umgang mit Wasser und die Reduzierung von Einwegartikeln gelegt. Wann immer möglich, werden lokale Anbieter und saisonale Produkte bevorzugt, um regionale Wertschöpfungsketten zu stärken und unnötige Transporte zu vermeiden.

Es werden keine Ausflüge und Attraktionen angeboten werden, bei denen Wildtiere in Gefangenschaft gehalten werden. Ausnahmen sind Aktivitäten, die ordnungsgemäß geregelt sind und im Einklang mit lokalen, nationalen und internationalen Gesetzen stehen. Es werden keine Ausflüge und Attraktionen angeboten, bei denen Wildtiere und zu schützende Wildpflanzen geerntet, konsumiert, ausgestellt, verkauft oder gehandelt werden und so gegen das lokale, nationale und internationale Recht verstoßen. Zusätzliche Bewertungshilfen für die ordnungsmäßige Haltung von Wildtieren bieten die [Minimalkriterien der ABTA Animal Welfare Guidelines \(2013\)](#).

Zudem werden weder vor, während noch nach einer Radreise Souvenirs oder Lebensmittel beworben und angeboten, die bedrohte Tier- und Pflanzenarten enthalten, wie sie im [CITES-Vertrag](#) und in der [Roten Liste der IUCN](#) aufgeführt sind.

Integrität

Korruption

Der Geschäftspartner handelt auf Basis der beiden Werte Integrität und Transparenz. Jede Form von Korruption, Bestechung oder unzulässiger Begünstigung wird abgelehnt. Das gilt auch für Subunternehmen oder Vertretern des Geschäftspartners.



Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden vertraulich und in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen behandelt. Geschäfts- und Kundendaten werden mit äußerster Sorgfalt behandelt und nur für die vereinbarten Zwecke verwendet.

Interessenskonflikte

Alle tatsächlichen oder vermeintlichen Interessenskonflikte werden gegenseitig im Sinne einer transparenten und integren Geschäftsbeziehung offengelegt. Dabei ist das Ziel, Entscheidungen auf der Grundlage objektiver Kriterien zu treffen.

Umsetzung

Anwendungsbereich des Code of Conduct

Dieser Verhaltenskodex gilt sowohl für die direkte Partnerschaft mit RAD+REISEN, als auch für die Lieferanten, Subunternehmen und Dienstleister des Geschäftspartners. Es liegt im Verantwortungsbereich des Geschäftspartners von RAD+REISEN, dass die in diesem Dokument genannten Grundsätze, Richtlinien und Zielvorstellungen in dessen vorgelagerten Lieferantenkette berücksichtigt bzw. eingehalten werden.



Meldung und Abhilfe bei Verstößen

Es liegt im Verantwortungsbereich des Geschäftspartners, bei Bekanntwerden oder Verdachts einer menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflichtverletzung angemessene Maßnahmen zur Verhinderung oder Beseitigung des Sachverhalts zu ergreifen und etwaige Auswirkungen zu minimieren.

Der Geschäftspartner bekennt sich dazu, alle Verstöße unverzüglich an RAD+REISEN zu melden. Zudem schafft der Geschäftspartner eigene Regelungen zur Meldung von Missständen innerhalb seines Lieferantennetzwerkes. Informanten werden dabei nicht mit negativen Konsequenzen oder Nachteilen konfrontiert.

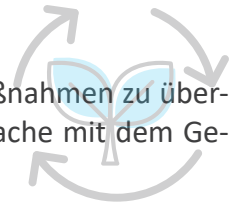
Konsequenzen bei Verstößen

Bei leichten Verstößen gegen die Grundsätze dieses Dokuments soll dem Geschäftspartner eine angemessene Frist zur Beseitigung des Umstands gegeben werden. Können Maßnahmen nicht sofort ergriffen werden, dann bekennt sich der Geschäftspartner dazu, aktiv ein Konzept und einen konkreten Zeitplan für die Beseitigung der Verletzung an RAD+REISEN zu übermitteln.

Bei schweren oder wiederholten Verstößen gegen die Grundlagen dieses Dokuments behält sich RAD+REISEN das Recht vor, die Geschäftsbeziehung unverzüglich zu beenden.

Nachweise

RAD + REISEN behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieses Kodex durch geeignete Maßnahmen zu überprüfen, einschließlich Selbstbeurteilungen und Dokumentationsprüfungen, nach Rücksprache mit dem Geschäftspartner sollen auch Audits vor Ort ermöglicht werden.



Motivation, mehr zu leisten

Wir bei RAD + REISEN glauben, dass Nachhaltigkeit eine Reise und kein Ziel ist. Während dieser Verhaltenskodex die Menschenrechts- und Umweltschutzstandards für die Zusammenarbeit festlegt, ermutigen wir den Geschäftspartner aktiv dazu, über die Einhaltung von Gesetzen und grundlegenden Anforderungen hinauszugehen.

Um dem Geschäftspartner auf diesem Weg zu unterstützen, bieten wir ihm Zugang zur [Travelife-Initiative](#). Dieses weltweite Projekt zielt darauf ab, Tourismusbetrieben dabei zu helfen, deren Einfluss auf sozialer Ebene und auf die Umwelt zu verbessern. Auf dieser Plattform befinden sich Anleitungen, Best-Practice-Beispiele und praktische Hilfsmittel, um die Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern und sich an internationalen Standards zu orientieren. Dies umfasst Instrumente zum Training, Nachhaltigkeitsmanagement, Planung, sowie Nachhaltigkeitsberichte und Geschäftsbeziehungen. Mehr Informationen hierzu finden Sie [hier](#).